



Regelmäßige Veranstaltungen in den Gemeinderäumen

Mahlfeier	So 09³⁰	Sonntagschule 2 Altersgruppen,
Gottesdienst	So 10³⁰	parallel zum Gottesdienst
Bibelstunde	Mi 20 ⁰⁰	Markus Bartsch, 04331/22922
Vormittagshauskreis		Dorit Köpke, 04624/803111
Die Termine sind in einem Extrablatt aufgelistet.		
Jungschar	Fr 16 ⁰⁰	Markus Bartsch, 04331/22922
14-tägig, gerade Wochen		
Jugendstunde	Fr 19 ⁰⁰	Markus Bartsch, 04331/22922

Bibelhauskreise

Bibelkreis Husum Donnerstag, 18 ⁰⁰	bei Klaus Wendrich	Lund 9 25875 Schobüll
Bibelkreis Kropp Donnerstag, 20 ⁰⁰	bei Fam. Köpke	Fuchsgang 24848 Kropp
Bibelkreis Tappendorf Freitag, 20 ⁰⁰ – 14tägig	bei Fam. G.Bartsch	Op de Höh 6 24594 Tappendorf

Impressum

Herausgeber: Christliche Versammlung Rendsburg, Kieler Str. 45a,
24768 Rendsburg – www.nordmission.de

Redaktion/V.i.S.d.P.: M. Raeth, H. Homrighausen
Bei Fragen: henrik@nordmission.de

Auflage: 80 Exemplare zur kostenlosen Weitergabe

Kontaktadresse: Hans-Jürgen Teubert, 04331/ 39476, hjteubert@foni.net
Bankverbindung: Nordmission e.V., bei Spar-Kreditbank Evang. Freikirchl.
Gemeinden Bad Homburg v. d. Höhe
BLZ 500 921 00
Allg. Spenden: Kto-Nr: 10 600 66
Mitarbeiter: Kto-Nr: 10 600 15
Weißes Haus: Kto-Nr: 10 600 07
Bitte bei Überweisungen immer den Verwendungszweck angeben.

Gemeindebrief

Nr. 5 – September – Oktober 2007

*Wenn du mich fragst,
wann ich das letzte Mal
etwas Wesentliches gesagt habe,
vielleicht ist es
nur wenige Sekunden her.*

*Wenn ich dir sagen soll,
wann ich wesentlich gehandelt habe,
es wird mir sicherlich ein Beispiel
aus den letzten Tagen einfallen.*

*Und wenn du dich danach erkundigst,
wann ich wirklich und wahrhaftig
wesentlich gelebt habe,
mein Gott, es wird doch nicht
Jahre her sein !?*

Christliche Versammlung
mit tendrin
Rendsburg



Jetzt war es doch passiert! Als er dieses Geräusch hörte, fiel ihm alles wie Schuppen von den Augen und die Tränen begannen in Strömen zu laufen. Er lief aus dem Hof hinaus und wusste nicht mehr, wohin mit seiner Verzweiflung, seinen Selbstvorwürfen und der Enttäuschung.

Ob Simon Petrus sich wohl daran erinnerte, was sein Meister, Jesus von Nazareth, wenige Stunden bevor der Hahn krächte, gesagt hatte?

„Simon, Simon! Siehe, der Satan hat euer begehrt, euch zu sichten wie den Weizen. Ich aber habe für dich gebetet, dass dein Glaube nicht aufhöre.“ Lukas 21,22.23

Jetzt war es soweit. Petrus war kurz davor, seinen Glauben zu verlieren, alles hinzuschmeißen und in sein altes Leben zurückzugehen. Bis zum Fischerboot auf dem See kam er auch (Joh 21). Aber die Zusage, die der Herr Jesus Christus ihm gemacht hatte, zeigte heilende Wirkung. Petrus wurde der führende Apostel in in der Gemeinde in Jerusalem. Satan hatte ihn versucht, aber das Gebet des Herrn Jesus war stärker.

Ja! Der Herr Jesus lässt es zu, dass der Satan uns in Situationen stellen kann, wo unser Glaube aufs Äußerste geprüft wird. So wie der Landwirt den Weizen sichtet und die Spreu aussortiert, so will Satan uns sichten. Er will uns vor Gott anklagen, dass wir untreu seien, unseren Glauben verlieren würden und nicht standhielten. *„Sieh doch, er ist ja doch nur ein Sünder und Zweifler!“*

Das ist aber nur die eine Seite. Während der Herr Jesus das zulässt, gibt er gleichzeitig die Zusage an uns: *Ich habe für dich gebetet!*

Ganz gleich, was Satan uns in den Weg legt, welche Vorwürfe er uns macht, wie stark er uns piesackt, Jesus Christus ist ein unermüdlicher Beter und Vertreter der uns letztlich von allen Anklagen freispricht. Das soll uns Mut geben, vor keiner Lebenssituation Angst zu haben oder unseren Glauben oder den Herrn Jesus Christus anzuzweifeln.

*„Wenn der Kläger mich verklagt, Christus hat mich schon vertreten;
wenn er gar zu sichten wagt, Christus hat für mich gebeten.
Das mein Mittler für mich spricht, das ist meine Zuversicht.“*



Die Organisation Open Doors (Teil 1)

Was meinst du, wie viele Christen weltweit verfolgt werden?

- a) ca. 2 Mio
- b) ca. 20 Mio
- c) ca. 200 Mio ?



Auch wenn man es nur schwer glauben mag, es sind ca. 200.000.000 Menschen weltweit, die aufgrund ihres Glaubens an den Herrn Jesus Christus verfolgt werden.

Open Doors ist eine Organisation, die genau diesen Menschen helfen will. Gegründet wurde sie 1955 von dem Holländer Anne van der Bijl. Er wurde bekannt als Bruder Andrew, der anfang, Bibeln hinter den eisernen Vorhang zu schmuggeln. Inspiriert wurde er von der Aufforderung aus Offenbarung 3,2: *„Werde wach und stärke das andere, das sterben will!“*

Heute hat Open Doors seine Aktivitäten auf drei Bereiche verteilt. Sie möchten in erster Linie Christen in den Ländern helfen, in denen sie verfolgt und unterdrückt werden. Dort helfen sie mit der Bereitstellung von Bibeln, Schulungsmaterial, Verfolgungsseminaren, sozialer und humanitärer Hilfe. Sie unterstützen Christen, die sich im Untergrund aufhalten oder im Gefängnis sind und deren Angehörige. Weiter helfen sie Christen in unsicheren und bedrohten Ländern dabei, sich auf die drohende Verfolgung vorzubereiten und ermutigen sie, das Evangelium weiter zu verbreiten.

Das dritte Betätigungsfeld betrifft uns und alle anderen Christen in der freien Welt. Open Doors möchten ein Sprachrohr für unsere verfolgten Geschwister sein. Mit Informationen machen sie auf die Situation der Gemeinde weltweit aufmerksam und helfen, Helfer für die Verfolgten zu finden. Auch, wenn Nordkorea, Saudi-Arabien oder Somalia sehr weit weg sind, können wir helfen. Doch dazu mehr in der nächsten Ausgabe.

Bis dahin, schau doch mal unter www.opendoors-de.org.